Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 71. Dienstag, den 3. September 1895. Jahrgang IV.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.
Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **27. August 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Rißaweg, Dr. Daum, Schneiderhan, Gräf, Stiaßny, Dr. Kupka, Strobach, Müller, Wessely, Purscht, Witzelsberger.

Entschuldigt: Beirath Dr. Rechansky, Wurm.
Beurlaubt: Beirath Dr. Vogler.
Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Bibl.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

Referate:

1. (7083.) Vergebung der Arbeiten für den Bau eines Haupt-Unrathscanales in der Straße zwischen der Reihe XXIII und XXIV, Gruppen A, B, und einer Steinzeugrohrleitung in der Engerthstraße längs der Gruppe B im II. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung des Offertes des Anton Sikora mit der begehrten Aufzahlung von 9 Percent zu dem veranschlagten Kostenbetrage von 6110 fl. 92 kr. und 3000 fl. Pauschale gegen Verwendung von Roman-Cement der Marke Ober-Piesting und von Perlmooser Portland-Cement. Zur Deckung des sich ergebenden Mehrerfordernisses von 549 fl. 48 kr. wird ein Zuschusscredit in dieser Höhe zur Rubrik XXVI 1 b bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

2. (7082.) Vergebung der Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau eines Haupt-Unrathscanales in der Buchengasse zwischen der Leibnitzgasse und Himbergerstraße im X. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung des Bestbotes des Heinrich Sikora mit der begehrten Aufzahlung von 6·5 Percent zu dem veranschlagten Kostenbetrage von 1282 fl. 97 kr. und 200 fl. Pauschale gegen Verwendung von Roman-Cement der Marke Steinschall und von Kurowitzer Portland-Cement. Zur Deckung des sich ergebenden Mehrerfordernisses von 83 fl. 39 kr. wird zur Rubrik XXVII 1 b ein Zuschusscredit in dieser Höhe bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

3. (7122.) Ferdinand Kirchner, städtischer Canalaufseher im XVII. Bezirke, um Fortbezug des Taglohnes während der Waffenübung (11. bis 26. August d. J.).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

4. (7211.) Project für die Neupflasterung des Trottoirs vor der Schule und der Fahrbahn vor der Kirche im XIX. Bezirke, Mannagettagasse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung des vorgelegten Projectes im Kostenbetrage von 2406 fl. 24 kr. und Bewilligung eines Zuschusscredites in der Höhe dieses Erfordernisses zur Rubrik XXII 1 l. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

5. (7242.) Franz List um Beseitigung des unter den Häusern Nr. 18 und 20 Stephaniestraße befindlichen öffentlichen Canales.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das vorliegende Project für den Neubau eines Haupt-Unrathscanales in der Krummbaumgasse behufs Einleitung des Canales der Leopoldsgasse in jenen der Großen Sperlgasse wird mit dem veranschlagten Kostenerfordernisse von 839 fl. 7 kr. genehmigt.

2. Die Hauscanäle der Häuser Or.-Nr. 20 Stephaniestraße und Or.-Nr. 7 Große Sperlgasse sind mit dem Canale der Krummbaumgasse in Verbindung zu bringen.

3. Das Anerbieten des Franz List, zu den Kosten dieser Herstellungen im runden Betrage von 1400 fl. einen Beitrag von 700 fl. zu leisten, wird angenommen und wird zur Deckung der die Gemeinde Wien treffenden Auslagen von rund 700 fl. ein Zuschusscredit zur Rubrik XXVII 1 b bewilligt.

4. Wegen Ausführung dieses Canalbaues ist mit August Titz als Ersteher des Canalumbaues in der Großen Sperlgasse in Verhandlung zu treten.

5. Behufs Beseitigung des öffentlichen Canales im Zwinger, Cat.-Parc. 84, Gemeinde Wien, ist das Stadtbauamt zu beauftragen, den Hauscanal Or.-Nr. 3 Große Sperlgasse mit dem im Umbaue begriffenen Canale dieser Gasse in Verbindung zu bringen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

6. (7241.) Project für den rechten Haupt-Sammelcanal längs des Donaucanales vom Kaiserbade bis zur Postgasse im I. Bezirke (Baulos IV a).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Der vom Stadtbauamte vorgelegte Kostenanschlag für die Theilstrecke des rechtsseitigen Haupt-Sammelcanales vom Kaiserbade bis zur Postgasse im I. Bezirke (Baulos IV a) wird auf Grund des bezüglichen Detailprojectes mit dem Gesammtkostenerfordernisse von 252.352 fl. 4 kr. genehmigt.

2. Dieses Detailproject ist der Commission für Verkehrsanlagen in Wien auf Grund des zwischen der Gemeinde und dieser Commission abgeschlossenen Übereinkommens über die Ausführung der Haupt-Sammelcanäle zur Genehmigung vorzulegen.

3. Nach erfolgter Genehmigung des Projectes durch die Commission für Verkehrsanlagen in Wien sind die erforderlichen Arbeiten und Lieferungen mit Ausnahme der Steinmetzarbeiten im Wege einer Offertverhandlung sicherzustellen; bezüglich der Steinmetzarbeiten ist mit der Union-Baugesellschaft als Ersteherin der gleichen Arbeiten in den Baulosen I bis III in Verhandlung zu treten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

7. (7090.) Erlass des k. k. Handelsministeriums vom 19. Juni 1895, Z. 28377, betreffend die Ertheilung des Bauconsenses für die Theilstrecke Kilometer 3·038 bis Kilometer 4·2 der Wienthallinie der Wiener Stadtbahn (Verlegung der Haltestelle „Hietzing").

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Einbringung der Beschwerde an den Verwaltungsgerichtshof. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

8. (7185.) Vergebung der Arbeiten und Lieferungen für die Canalisierungen von Dornbach zwischen dem Rotherdbache und der Gupferlinggasse im XVII. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Übertragung der Erd- und Baumeisterarbeiten an Julius Chailly und Hermann Friedrich Neumann mit der begehrten Aufzahlung von 15 Percent zu dem für diese Arbeiten veranschlagten Kostenbetrage von 28.291 fl. 29 kr. und 6850 fl. Pauschale.

2. Übertragung der Lieferung von Roman-Cement an die Firma M. Egger in Kufstein der Marke „M. Egger in Kufstein" mit dem specifischen Gewichte von 73 kg zum Preise von 1 fl. 40 kr. und der Marke „Lilienfeld" mit dem Gewichte von 790 g zum Preise von 1 fl. 30 kr. per 100 kg und zwar je zur Hälfte des Bedarfes.

3. Übertragung der Lieferung von Portland-Pement, und zwar je zur Hälfte an die Perlmooser Actiengesellschaft, und zwar der Marke „Perlmoos" mit dem specifischen Gewichte von 1225 g per Liter zum Preise von 2 fl. 68 kr., und an die Kirchdorfer Cementfabrik des Hofmann & Comp. Marke „Kirchdorf" mit dem specifischen Gewichte von 1200 g per Liter zum Preise von 2 fl. 75 kr. per 100 kg.

4. Übertragung der erforderlichen Thonwarenlieferung an die Firma Lederer & Neßenyi mit dem offerierten Nachlasse von 7 Percent von dem veranschlagten Kostenbetrage per 2055 fl. 48 kr.

5. Bewilligung eines Zuschusscredites von 2733 fl. 1 kr. zur Rubrik XXVII 1 b zur Bedeckung des sich ergebenden Mehrerfordernisses. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

9. (7223.) Detailproject für die architektonische Ausgestaltung der Brücke über die Richthausenstraße in Kilometer 4·213 der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Zustimmung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

10. (7222.) Variantenproject der k. k. Generaldirection der österreichischen Staatsbahnen für die Brücken über die Wienzeile und Gürtelstraße (Gürtellinie der Wiener Stadtbahn).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Auf die vorgelegte Variante ist nicht einzugehen, sondern auf der Ausführung dieser Überbrückung nach dem der politischen Begehung und dem ertheilten Bauconsense zugrunde gelegenen Projecte zu bestehen, wonach die Gürtelstraße in ihrer ganzen Breite durch eine Öffnung zu übersetzen ist. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

11. (7225.) Umbau des städtischen Canales am Panzerfelde im XIX. Bezirke (sog. Wolfsgrabencanales) aus Anlass des Stadtbahnbaues.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem von der k. k. Generaldirection der österreichischen Staatsbahnen vorgelegten Projecte für die Verlegung des städtischen Wolfsgrabencanales bei Kilometer 7·18416 der Gürtellinie der Stadtbahn wird seitens der Gemeinde Wien unter den im Magistrats-Antrage formulierten Bedingungen zugestimmt.

12. (7224.) Project für die Verlängerung des Canales in der Gusshausstraße im IV. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das vorgelegte Project mit dem veranschlagten Kostenbetrage von 2645 fl. 30 kr. wird genehmigt;

2. für die Herstellung dieser Arbeiten wird ein Zuschusscredit in der obigen Höhe zur Rubrik XXVII 1 b bewilligt;

3. für den Bauinspicienten wird der normalmäßige Zehrungsbeitrag von 1 fl. täglich bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

13. (6785.) Abgabe von Nutzwasser aus den städtischen Schöpfwerken.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das Ansuchen des Bezirksvorstehers des XI. Bezirkes um Einräumung des Rechtes, Privaten die Wasserentnahme aus den städtischen Schöpfwerken im XI. Bezirke zu bewilligen, wird abgewiesen;

2. dieses Recht wird ausdrücklich den magistratischen Bezirksämtern auf Grund des § 15, Punkt 51 und 103 der Geschäftsordnung für den Magistrat und die magistratischen Bezirksämter eingeräumt;

3. bis auf weiteres wird das Entgelt für 1 hl abgegebenes Wasser aus den städtischen Schöpfwerken mit 2 kr. festgesetzt;

4. die Verrechnung hat mittels bei den Bauamtsabtheilungen der magistratischen Bezirksämter zu behebenden Anweisungen und Juxten

auf Rubrik XXII 12 a „Verschiedene reelle Empfänge“ bei den Hauptcassaabtheilungen der magistratischen Bezirksämter und der städtischen Buchhaltung zu erfolgen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

14. (7215.) Project zur Errichtung eines Schöpfwerkes in Grinzing, Feilergasse, Cat.-Parc. 25.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das vorgelegte Project wird mit dem Kostenbetrage von 6500 fl. genehmigt;

2. zur Bedeckung der diesbezüglichen Auslagen wird zur Rubrik XXII 11 ein Zuschusscredit in der Höhe des genannten Erfordernisses bewilligt;

3. zur Erbauung des projectierten Schöpfwerkes wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der vom magistratischen Bezirksamte für den XIX. Bezirk abzuhaltenden commissionellen Verhandlung die Baubewilligung ertheilt;

4. die zur Herstellung des projectierten Baues erforderlichen Arbeiten und Lieferungen, und zwar:

a) die Brunnenmeisterarbeiten,

b) die Lieferung des Gasmotors,

c) die Gasinstallationsarbeiten,

d) die Herstellung des Schöpfwerkes, und

e) die Lieferung und Aufstellung des Reservoirs

sind im Offertwege in der vom Bauamte beantragten Weise zu vergeben, während die übrigen Arbeiten im currenten Wege zu effectuieren wären. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

15. (7214.) Bestellung eines Aufsichtsorganes für das demnächst zu vollendende Schöpfwerk für Straßenbespritzung XV. Bezirk, Ecke der Leydoltgasse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Bestellung eines Schöpfwerksaufsehers für das oben bezeichnete Schöpfwerk gegen einen Taglohn von 1 fl. 50 kr. für die Dauer der Bespritzungssaison, d. i. vom 1. April bis 15. October eines jeden Jahres, und in der bisher üblichen Weise wird genehmigt;

2. zur Deckung der diesbezüglichen Auslagen pro 1895 wird ein Zuschusscredit in der Höhe von 67 fl. 50 kr. zur Rubrik XXII 6 b bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

16. (7138.) Verkauf von Theilen der Cat.-Parc. 549 Penzing (Ameisbachbett).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Den Eigenthümern der Realität Einl.-Z. 380 Penzing, Othmar und Marie Maschner, wird ein Theil der im Verzeichnisse für das öffentliche Gut in Penzing inneliegenden Cat.-Parc. 549, Figur e f h g e des Planes, im Ausmaße von 121·44 m^2 um den Einheitspreis von 4 fl. 20 kr. per Quadratmeter und unter den im Magistrats-Antrage angeführten Bedingungen käuflich überlassen;

2. ferner wird dem Eigenthümer der Realität Einl.-Z. 381 Penzing, Franz Friedrich Franke, ein Theil der Cat.-Parc. 549, Figur b c e f b des Planes, im Ausmaße von 121·44 m^2 gleichfalls um den Einheitspreis von 4 fl. 20 kr. per Quadratmeter und unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen käuflich überlassen;

3. die Offerte der Wiener Baugesellschaft und des Wiener Bankvereines, dann des Karl Birnöcker jun. werden abgelehnt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

17. (7145.) Verkauf der durch die Parcellierung der Realität Einl.-Z. 333, III. Bezirk, entstandenen Baustellen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Gemeinde Wien überläſst der Firma O. Luckeneder & C. Miserowski die durch die Parcellierung der städtischen Realität Einl.-Z. 333, III. Bezirk, entstandene Baustelle II im Ausmaße von 376·41 m^2 um den Einheitspreis von 50 fl. per Quadratmeter und unter den Bedingungen der Verkaufsvorschrift;

2. das Offert der genannten Firma auf die Baustelle III im Ausmaße von 343·56 m^2 um den Einheitspreis von 48 fl. per Quadratmeter wird wegen zu geringen Preisanbotes abgelehnt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

18. (7065.) Gewerbeschul-Commission in Wien um Flüssigmachung des Gewerbeschulfondsbeitrages pro 1895.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Gewerbeschul-Commission den Curialbeitrag der Gemeinde Wien pro 1895 im Betrage von 53.984 fl. unter gleichzeitiger Bewilligung eines weiteren Zuschusscredites von 100 fl. ad Ausgabs-Rubrik XLV 1 a sofort aus der städtischen Hauptcassa flüssig zu machen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

19. (7005.) Anschaffung eines Gasmotors für die Knaben- und Mädchen-Bürgerschule XII., Pohlgasse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Aufstellung eines (effectiv) zweipferdekräftigen Gasmotors in der oben genannten Schule inclusive Lieferung und Montierung eines Antifluctuators, jedoch ohne Rohrleitungen und ohne Kühlwasserreservoir wird der Firma Langen & Wolf nach Inhalt ihres Offertes und unter den vom Stadtbauamte namhaft gemachten speciellen Bedingungen zum Preise von 977 fl. übertragen;

2. zur Deckung der Gesammtkosten der Motorenaufstellung per 1300 fl. wird ein Zuschusscredit in der bezeichneten Höhe zur Ausgabs-Rubrik XII 4 c genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

20. (7057.) Diensttausch der Lehrerin Aloisia Wenighofer an der Volksschule XIII., Hietzing, Hauptstraße 166, mit der Lehrerin Karoline Fasser an der Mädchenschule XV., Hackengasse 13.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Zustimmung zu diesem Diensttausche.

21. (7077.) Übernahme der durch die Systemisierung des Lehrpersonales in Inzersdorf bei Wien überzählig werdenden Lehrkräfte.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Übernahme der nachbenannten Lehrkräfte für die neue Schule X., Knöllgasse, und zwar: a) für sechs Lehrer-, beziehungsweise Lehrerinnenstellen: 1. Albert Fuchs, 2. Cäcilie Caras, 3. Franz Konečný, 4. Anton Kozeluh, 5. Anton Sainitzer, 6. Josef Baller; b) für eine Unterlehrer-, eventuell Unterlehrerinstelle: Francisca Dintshauser.

22. (7120.) Karolinen-Kinderspital im IX. Bezirke um Subvention.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung einer Subvention von 1500 fl. pro 1895. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

23. (7195.) Josefine Höpfner v. Brendt, Magistratsraths-Witwe, um Bewilligung einer Gnadengabe zur normalmäßigen Pension.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung einer Gnadengabe von 300 fl. zur normal-

mäßigen Pension von 600 fl. auf Lebensdauer, eventuell auf die Dauer des Witwenstandes. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

24. (7188.) Bewilligung eines Zuschusscredites per 25 fl. zur Rubrik III 15 f behufs Remunerierung des Gottfried Wegleiter, Diurnisten im Armeninstitute des X. Bezirkes, für außergewöhnliche Arbeitsleistung im December 1894 und Jänner 1895.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

25. (7193.) Juliane Schreinzer, Feuerwehrmanns-Witwe, um Bewilligung einer Pension und von Erziehungsbeiträgen für ihre fünf Kinder.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung einer Gnadengabe von jährlich 180 fl. vom Tage der Einstellung des Taglohnes des verstorbenen Gatten auf die Dauer von drei Jahren, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden Versorgung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

26. (7053.) Actions-Comité für den Bau einer neuen Marienkirche in Welchau um eine Unterstützung.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ablehnung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

27. (7127.) Ansuchen eines städtischen Beamten um neunmonatlichen Gehaltsvorschuss per 524 fl. 90 kr., rückzahlbar in 60 Monatsraten.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

28. (7128.) Ansuchen eines städtischen Beamten um zwölfmonatlichen Gehaltsvorschuss per 700 fl. (80 Monatsraten).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

29. (7160.) Weinbauverein Ottakring um Subvention pro 1895.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gewährung einer Subvention von 600 fl. und Bewilligung eines Zuschusscredites in der gleichen Höhe zur Ausgabs-Rubrik XXXI$^{I}/_{II}$. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

30. (7158.) Kirchenmusikverein in der Pfarre zum heil. Thomas in Nussdorf um Subvention.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung einer Subvention von 50 fl. pro 1895 ohne Anerkennung einer Verpflichtung zu dieser Leistung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

31. (7184.) Verein für Arbeitsvermittlung in Wien um Gewährung einer Subvention im erhöhten Betrage von 5500 fl., eventuell 3000 fl., anlässlich der in Aussicht genommenen Errichtung von zwei Filialen, eventuell einer Filiale, sowie eines einmaligen Beitrages zur Installation derselben.

Votum des Beirathes (mit 7 gegen 4 Stimmen) und Verfügung: Die Beschlussfassung wird dem künftigen Gemeinderathe vorbehalten.

(Schluss der Sitzung.)

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **28. August 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Dr. Daum, Gräf, Dr. Kupka, Müller, Dr. Nechansky, Purscht, Rißaweg, Schneiderhan, Strobach, Wessely, Witzelsberger.

Entschuldigt: Beirath Stiaßny, Dr. Vogler, Wurm.
Experten: Professor Mayreder, Baurath Winkler, Oberingenieur Reko.
Schriftführer: Magistrats-Concipist H. Pfeiffer.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

Referate.

1. (7179.) Errichtung von Kühlanlagen in der Großmarkthalle im III. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das vom Stadtbauamte vorgelegte Elaborat für die Errichtung einer Kühlanlage in der Großmarkthalle im III. Bezirke, umfassend die in den Plänen A und B dargestellte allgemeine Disposition der Anlage, das Bauprogramm, die allgemeine Vorschrift und die speciellen Bedingnisse, wird genehmigt.

2. Zur Erlangung von Projecten für die Kühlanlage, welche auf Grundlage des obigen Elaborates zu verfassen sind, nebst zugehörigen Offerten für die Ausführung derselben ist eine beschränkte Offertverhandlung auszuschreiben und sind zu derselben nachstehende Firmen einzuladen:

a) Brand & Lhuillier in Brünn (Kältemedium, schwefelige Säure), Vertreter Ingenieur v. Gröling;
b) Gesellschaft für Linde'sche Eismaschinen in Wiesbaden (Ammoniak), Vertreter in Österreich: Ingenieur Heimpel;
c) L. A. Riedinger in Augsburg (Kohlensäure), Vertreter in Österreich: Oberingenieur G. Witz;
d) Gustav Dieling, Vertreter der Halle'schen Maschinenfabrik (Kohlensäure) und der Maschinenfabrik Eßlingen in Württemberg (Ammoniak);
e) B. Prick, k. k. landesbefugte Metallwaren- und Maschinenfabrik in Wien.

3. Mit Jos. Freih. v. Wieser, Inhaber einer elektrischen Betriebsanlage ist auf Grund seines Offertes vom 15. Juli 1895 wegen Lieferung von elektrischem Strom zum Betriebe der Motoren für die bezeichnete Kühlanlage zum geeigneten Zeitpunkte in Verhandlung zu treten.

2. (7146.) Adaptierungen des ersten Kellerstockwerkes des rechtsseitigen, an den Contumazmarkt in St. Marx angrenzenden Hoftractes im St. Marxer Schlachthause.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Der Kostenanschlag für obige Adaptierung per 12.212 fl. 8 kr. zu einem Rinderstalle für 145 Stück Rinder wird genehmigt.

2. Zur Deckung dieses Erfordernisses wird ein Zuschusscredit in der Höhe desselben zur Rubrik XXX 1 b „Erhaltung und Reparatur der Gebäude des Schlachthauses zu St. Marx".

3. Wegen Ausführung der Futterbarren und des Stallpflasters nach System G. A. Wayß ist mit der Firma G. A. Wayß & Comp. in Verhandlung zu treten, während die Baumeisterarbeiten im Offertwege und alle übrigen Arbeiten an die Ersteher für currente Arbeiten zu vergeben sind.

4. Gleichzeitig wird die Baubewilligung für diese Adaptierung nach Maßgabe des vorliegenden Planes ertheilt, falls sich bei der commissionellen Verhandlung kein Anstand ergibt.

5. Bei Benützung dieser Stallungen sind die im Marktgebürentarife für den Wiener Central-Viehmarkt zu St. Marx festgesetzten Stallgebüren zu entrichten.

3. (7257.) Theilentwurf des Stadtregulierungsprojectes für die Durchführung eines Straßenzuges vom Laurenzerberge zur Akademiestraße und Schwarzenbergstraße.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

Die vom Stadtbauamte vorgelegten Baulinien- und Niveau-Anträge, beziehungsweise das hiedurch gebildete Theilregulierungsproject, und zwar:

„A. Als Baulinien neu zu genehmigen:

1. für den Straßenzug Akademiestraße—Laurenzerberg inclusive den Plätzen A, den Franciscanerplatz, den Platz B und C und die Verbindungen zum Stephansplatze die Linien A B C, D E F, G H, I K, L M N, O P Q Q' R, S T, U V, W X, Y Z, A', A, B_1, C_1 D_1; E_1 F_1; und a b c d, e f, g h, i k, m m' n o, p q; r s; t u; v' v w, x y, z a; b_1 c_1 und T D_2 U E_2 mit 16 m Breite und V F_2 für die Schulerstraße bei 18 m Breite und die Durchzugsstraße mit einer Breite von 19 m zwischen dem Platze A und dem Franciscanerplatze und zwischen dem Platze B und C und einer Breite von 20 m in den übrigen Strecken;
2. für die Ballgasse bei einer Breite von 10 m die Linie I_1 H_1 G_1 K und P_1 R_1 S_1 L_1;
3. für die Rauhensteingasse in Ergänzung der bereits bestimmten Baulinien für die Häuser Or.-Nr. 2, 4 und 6 und bei einer Straßenbreite von 11·50 m die Linien L_1 M_1 N_1 O_1; K_1 I_1 P_1 Q_1;
4. für die Domgasse bei einer Breite von 10 m die Linien o i_1 und h k;

B. Abzuändern die Baulinien:

1. für die Himmelpfortgasse zwischen dem neuen Durchbruche und der Seilerstätte unter Beibehaltung der genehmigten Breite von 11·38 m nach den Linien f d_1 und g e_1;
2. für die Singerstraße längs der Häuser Or.-Nr. 5 und 7 unter Beibehaltung der genehmigten Breite von 15·17 m nach den Linien S X_1 und Y_1 Z_1;
3. für die Churhausgasse bei einer Breite von 11·50 m analog der Liliengasse nach den Linien Y_1 B_2 und X_1 C_2;
4. für den Stephansplatz nach den Linien A_2 B_2, C_2 D_2, E_2 F_2, G_1 H_2 I_2;
5. für die Schulerstraße zwischen dem neuen Durchbruche und der Kumpfgasse längs der Seite der geraden Nummern bei einer Breite von 15 m nach den Linien q l_1 und h_1 m_1;
6. für die Grünangergasse bei einer Breite von 15 m nach den Linien m i_1 k_1 l_1 und l f_1, g_1 h_1;
7. für die Schönlaterngasse längs der Häuser Or.-Nr. 5, 7 und 7 a bei einer Breite von 12 m nach den Linien x n_1 und w o_1;
8. für die Weihburggasse längs der Häuser Or.-Nr. 8, 10, beziehungsweise 11, 13, 15, nach den Linien T_1 U_1 und W_1 V_1.

C. Die künftigen Niveaux sind nach dem im Niveauplane 3 und dem Profilblatte 4 eingetragenen rothen Coten zu bestimmen.

D. Die k. k. Bauleitung des Panady'schen Stiftungshauses wird ersucht, bei der Bauausführung auf die projectierte Änderung des Niveaus an der Ecke Laurenzerberg—Hafnersteig um 30 cm entsprechende Rücksicht zu nehmen" — werden mit der Einschränkung genehmigt, dass ad A, 1. die Theillinien M N, O P in suspenso bleiben und gleichzeitig die ad A, 1. beantragte Baulinie Q Q_1 R vorläufig in suspenso bleibe, um einer etwaigen Baulinie in der Singerstraße nicht zu präjudicieren, und dass ad B 6 die Baulinienbestimmung für die Grünangergasse und damit im Zusammenhange die Verschiebung der bereits genehmigten Baulinien in der Singerstraße bei der Staatsschuldencassa neuerlich in Erwägung gezogen werde.

Gleichzeitig wird die Möglichkeit einer Auflassung der projectierten Fortsetzung des Hafnersteiges über die finanzärarische Realität in Aussicht gestellt, falls der Bedarf und die Zulässigkeit sich herausstellen sollten.

Die Entscheidungen bezüglich der vom Magistratsgremium beantragten Creditoperation und bezüglich der Erwirkung eines Expropriationsgesetzes werden dem Gemeinderathe vorbehalten.

4. (6506.) Bestimmung der Baulinie und des Niveaus für das Gebiet des I. Bezirkes bei der Kirche Maria am Gestade.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigt werden:

A. Als Baulinien:

a) für die südliche Front des Concordiaplatzes und für den Salzgries zwischen dem Concordiaplatze und der Marienstiege die Linien A B und B C;

b) für den Sorplatz und die neue Stiege am Gestade die Linien A D E F und G H I K;

c) für die Marienstiege die Linien C F' und L M und 8 m Breite;

d) für den Platz um die Kirche Maria am Gestade die Linien K' K, F F' M N O P, die Abkappung u u' Q R S T;

e) für die Salvatorgasse die Linien P V W X und U Y Z A bei einer Breite von 14 m;

f) für die Fischerstiege zwischen der Salvatorgasse und Sterngasse die Linien V B und W C bei einer Breite von 14 m;

g) für die Sterngasse auf der Seite der ungeraden Nummern bei einer Breite von 14 m die Linie C D.

B. Als künftige Niveaux die im Plane Blatt 1, beziehungsweise im Längenprofile Blatt 2 blau eingeschriebenen Coten. (Conform dem Bauamts-Antrage.)

5. (7255.) Abänderung der Baulinien aus Anlass der Herstellung von Militär-Unterkunftsbauten im XIII. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: 1. In Erweiterung der mit Gemeinderaths-Beschluss vom 16. September 1892, Z. 84043, gegebenen Zugeständnisse in Betreff mehrerer Straßenauflassungen in Breitensee sind zur Schaffung der Blöcke I II_1 II_2 II_3 auch die Baulinien der Straße XIII., zwischen der Spallartgasse und der Breitenseerstraße, ferner der Platz an der Ausmündung der Straße V aufzulassen, und die Baulinien der Straße XX nach den Linien A B, der Straße V bei einer Breite

von 19 m nach den Linien D E, F G, der Hütteldorferstraße nach der Linie H I mit der Abkappung I G, ferner E K, die nördliche Baulinie der an Stelle der Spallartgasse projectierten neuen Gasse nach den Linien B C abzuändern, beziehungsweise neu zu bestimmen.

2. Den geringen blau eingeschriebenen Änderungen der bereits genehmigten Niveaux wird zugestimmt.

6. (7178.) Ausgleich der Ersten Wiener Zeitungs-Gesellschaft bezüglich der Abtretung des zur Eröffnung der verlängerten Hermanngasse bis zur halben Breite längs der Realität Einl.-Z. 975, VII. Bezirk, entfallenden Grundes im festgesetzten Niveau ohne weitere Entschädigung, als dass die Gemeinde nach erfolgter lastenfreier Abschreibung und Herstellung des festgesetzten Niveaus einen Betrag von 3000 fl. vergütet und für den nach § 9 zur Verbreiterung der Seidengasse erforderlichen Grund Schadloshaltung leistet.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Annahme des Ausgleichs-Antrages; die Risalite sind von dem zur Verbreiterung der Seidengasse entfallenden Grund abzuziehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

7. (7152.) Parcellierung der Kaisergarten-Gründe, III. Bezirk, Einl.-Z. 215, und der Realitäten Einl.-Z. 952 und 954 Landstraße.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der Parcellierung unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten.

8. (7153.) Franz X. Pleban um Bauconsens für ein Wohnhaus auf den Realitäten Or.-Nr. 28 und 30 Spittelberggasse, Burggasse 17, VII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bestätigung des Bauconsenses gegen dem, dass der zur Risalitanlage erforderliche Grund per 0·422 m² im dreifachen Ausmaße von dem zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grunde in Abzug gebracht werde.

9. (7148.) Eigenthümer des Hauses Grundb.-Einl. 259, I. Bezirk, Or.-Nr. 23 Wipplingerstraße, Färbergasse 10, um Bestimmung der Schadloshaltung für die Straßengrundabtretung.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Magistrat wird beauftragt, wegen Herabsetzung der Schadloshaltung für den von obiger Realität zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grundes per 144·97 m² zu verhandeln.

10. (6989.) Besetzung einer Hilfsarztensstelle in der städtischen Versorgungsanstalt in Wien.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Verleihung dieser Stelle an Dr. Anton Moritz.

11. Der Vorsitzende gibt der Versammlung das Ergebnis des Wahlgeschäftes nach dem Stande vom 15. August bekannt. (Zur Kenntnis.)

12. (7238.) Kirchenmusikverein „zur heiligen Maria vom Siege" in Fünfhaus um Subvention.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung einer Subvention von 60 fl. pro 1895 unter dem vom Magistrate beantragten Beisatze.

13. (7189.) Ansuchen um Überlassung von Gruftplätzen im Meidlinger Friedhofe.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Herstellung von vorläufig fünf einfachen und zwei Doppelgrüften im Meidlinger Friedhofe wird genehmigt und zur Rubrik XXIII 4 ein Zuschusscredit per 2300 fl. bewilligt.

2. Für die Grüfte an der Hauptallee im Meidlinger Friedhofe werden nachstehende Gebüren festgesetzt:

a) für die dem Friedhofe zugewiesenen Parteien

für einen einfachen Gruftplatz	400 fl.
„ „ Doppel-Gruftplatz	800 „
„ eine fertige einfache Gruft	700 „
„ „ „ Doppelgruft	1200 „

b) für dem Friedhofe nicht zugewiesene Parteien

für einen einfachen Gruftplatz	800 fl.
„ „ Doppel-Gruftplatz	1600 „
„ eine fertige einfache Gruft	1400 „
„ „ „ Doppelgruft	2400 „

3. Bei diesen Grüften wird gestattet, in der einfachen Gruft sechs Leichen, in der Doppelgruft neun Leichen beizusetzen, und soll für alle Parteien die Beilegungsgebür, und zwar bei der einfachen Gruft von der zweiten, bei der Doppelgruft von der dritten Leiche an mit je 50 fl. festgesetzt werden.

14. (7194.) Project für den Neubau eines Haupt-Unrathscanales in der Silbergasse im XIX. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das Project für den Neubau des obigen Canales wird mit dem veranschlagten Kostenerfordernisse von 10.824 fl. 45 kr. genehmigt.

2. Für den budgetmäßig nicht bedeckten Theil der Kosten per 1324 fl. 45 kr. wird zur Rubrik XXVII 1 b ein Zuschusscredit bewilligt.

3. Für den Inspicienten wird der normalmäßige Zehrungsbeitrag von 2 fl. täglich bewilligt.

4. Die im unteren umzubauenden Theile des Canales bestehenden Hauscanaleinmündungen sind im Hinblicke auf die Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes vom 11. Juli 1894, Z. 2243, auf Kosten der Gemeinde mit der umgebauten Canalstrecke in Verbindung zu bringen.

15. (7183.) Canalisierung der Straßen um die im Baue befindliche Tabakfabrik Wien-Ottakring im XVI. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das Project für die Herstellung von Haupt-Unrathscanälen in der Hettenkofer- und Römergasse im XVI. Bezirke behufs Canalisierung der im Baue begriffenen k. k. Tabak-Hauptfabrik wird mit dem veranschlagten Kostenerfordernisse von 6410 fl. 14 kr. genehmigt und zur Rubrik XXVII 1 b ein Zuschusscredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt.

2. Für den Inspicienten wird der normalmäßige Zehrungsbeitrag von 2 fl. täglich bewilligt.

16. (5884.) Ansuchen um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

a) Verleihung der Zuständigkeit:

Denk Franz, Hausbesorger;
Podrasky Antonia, Geschäftsführerin;
Sierer Anna, Fabriksarbeiterin;
Hahn Barbara, Näherin;
Strobler Katharina, Bedienerin;
Lukas Josef, Siebmacher;

Schwarz Georg, Putzereileiter;
Gaurapp Johann, Wäscher;
Sykora Franz, Schuhmachermeister;
Kasper Anton, Gasarbeiter;
Beigl Karl Johann, Hausierer;
Zika Anna, Hausbesorgerin;
Raba Marie, Wäscherin;
Walenta Karoline, Wäscherin;
Perdthold Marie, Bedienerin;
Gaigg Franz, Geschäftsführer;
Swierak Anton, Maurer;
Fertschko Josef, Feuerwächter;
Petrlik Anna, Wäscherin;
Flödl Ferdinand, Bäcker;
Fechner Wenzel, Straßenarbeiter (XIX. Bezirk).
(5303.) Wild Wenzel, Handschuhmachergehilfe;
Brechelmacher Karl, Magazinsarbeiter;
Prax Anna, Bedienerin;
Frühauf Johann, Gussmeister;
Bojak Josef, Schneidergehilfe;
Stuly Franz, Schlossergehilfe;
Stürzenbecker Lambert, Fiakerkutscher;
Hladik Johann, Tischlergehilfe;
Wanek Vincenz, Chocolatemacher;
Eichler Rudolf, Eisendreher;
Cimburek Matthias, Tischlergehilfe;
Ronaz Marie, Gemischtwaren-Verschleißerin;
Karas Franz, Mechaniker;
Kopal Karl, Cassier;
Kubin Franz, Schuhmachermeister;
Wamser Georg, Fassbindergehilfe;
Strnad Franz, Tischlergehilfe (XVIII. Bezirk).
(5463.) Fischer Adelheid, Bedienerin;
Ille Josef, Gastwirt;
Janka August, Fabriksarbeiter;
Schmied Robert, Ziegeldeckergehilfe;
Frey Josef, Geschäftsdiener;
Ficker Amalie, Hausnäherin;
Kussin Marie Amalie, Private;
Kölbel Karl, Tramwaykutscher;
Lazek Wenzel, Werkzeugmacher;
Beyer Josef, Aushilfsdiener;
Kment Karl, Schneidergehilfe;
Babler Sylvester, Stellwagen-Conducteur;
Schönberger Anna, Wäscherin;
Fischer Therese, Hilfsarbeiterin;
Huber Karl, Gemischtwarenhändler;
Langenberger Josef, Tischler;
Blecha Matthias, Schneider;
Zacek Wenzel, Schneider;
Fitz Josef, Schlosser;
Cloupek Bretislav, Sicherheitswach-Inspector;
Bergner Karl, Briefträger;
Cebis Wenzel, Schuhmacher;
Berner Adalbert, Tramwaykutscher (XVII. Bezirk).
(6639.) Zippl Peter, Kammacher;
Fuchs Johann, Zimmermann;
Pechač Johann, Fabriksarbeiter;
Edlmann Theresia, Küchengärtnerin;
Hawran Augustin, Nachtwächter;
Braesek Michael, Tischlergehilfe;
Robak Karl, Gemischtwaren-Verschleißer;
Newedel Wenzel, Drechslergehilfe;
Antlanger Johann, k. k. Sicherheitswach-Inspector;
Müller Johann, Schlossergehilfe;
Kleindel Jakob, Weißgärbergehilfe;
Haraschek Johanna, Dienstmagd;
Woller Norbert, Schlossergehilfe;
Schebek Magdalena, Hilfsarbeiterin;
Kral Josef, Schuhmachergehilfe;
Tockstein Alexander, Spengler;
Neumann Franz, Tischler (XII. Bezirk).
(6550.) Brußmann Jakob, Schneidergehilfe;
Prjbil Martin, Maurer und Hausbesorger;
Wiesner Moriz, Taglöhner;
Kahovec Karl, Schneider, unter Nachsicht einer kurzen Unterbrechung;
Hlauschek Johann, Geschäftsdiener;
Blasak Josef, Correspondent;
Babirad Franz, Taglöhner;
Pühringer Rosalia, Bedienerin;
Gindrich Anna, Dienstmagd;
Eibensteiner Anton, Zimmermann und Hausbesorger;
Polatschek Adolf, Schulhausbesorger;
Krämer Wenzel, Tafelbesorger;
Barth Karl, Weichenwächter und Hausbesorger;
Mörth Johann, Hausdiener (IX. Bezirk).

b) Die Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband an:
(7059.) Bleier Anton, Pfaidler;
Wallner Matthias, Hausbesorger;
Hafner Josef, Kutscher;
Raschitz Josef, Kaufmann;
Kahn Rosalia, Sprachschulinhaberin (I. Bezirk).
(6963.) Takaß Johann, Steinmetzgehilfe;
Partsch Josef, Conducteur;
Margaretha Paul, Beamter des Ersten Wiener Consumvereines (III. Bezirk).
(6459.) Pröhl Bruno, Feigenkaffeeagent (XVI. Bezirk).

17. (6802.) Ansuchen der Antonia Petsch, Modelltischlergehilfenswitwe, den am 29. Mai 1894, Z. 4034, gefassten Stadtraths-Beschluss auf Verleihung der Zuständigkeit im Gnadenwege auch auf sie und ihre fünf Kinder auszudehnen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung.

18. (6491.) Johann Dwořak, Maurerpolier, um Herabsetzung der Zuständigkeitstaxe.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Herabsetzung der Taxe auf 50 fl. unter Nachsicht einer achtmonatlichen Unterbrechung.

(Schluss der Sitzung.)

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

27. August 1895.

(7220.) Vergebung der Arbeiten für die Herstellung eines Asphaltpflasters in der Walfischgasse zwischen der Kärnthnerstraße und Akademiestraße im I. Bezirke.

Verfügung: Genehmigung des Bestbotes der Firma N. Schefftel — 36 Percent = 3478 fl. 55 kr. Ersparnis. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(7033.) Vergebung der Arbeiten für die Pflasterung der Gablenzgasse im XVI. Bezirke.

Verfügung: Genehmigung des Offertes des Julius Stribel zum Preise des Kostenanschlages per 3500 fl. 45 kr. und 300 fl. Pauschale. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(7212.) Einbeziehung der Umfahrtstraße im II. Bezirke in die Bespritzung.

Verfügung: Die Umfahrtstraße und die Verbindungsstraße von der Kreuzung mit der Umfahrtstraße bis zur Kaiser Josefsbrücke im k. k. Prater wird vom 1. August d. J. an in die regelmäßige, täglich zweimalige Straßenbespritzung einbezogen (bedeckt). (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(7234, 7235, 7239.) Ansuchen um Bewilligung von Gehaltsvorschüssen.

Verfügung conform dem Magistrats-Antrage.

(7217.) Bericht des Stadtanwaltes, betreffend die Weigerung des n.-ö. Landesausschusses, die Substitutionskosten für die Wiener Bezirksschulinspectoren aus dem Normalschulfonde zu restituieren.

Verfügung: Im Sinne des Magistratsberichtes wird vorerst die Entscheidung des von der Gemeinde beim k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht eingebrachten Recurses abgewartet.

(7208.) Vorstand des Kindergarten-Vereines im I. Bezirke, derzeit im Pädagogiumsgebäude untergebracht, um Zuweisung von Localitäten im Schulhause, I., Bartensteingasse, und Verein für erweiterte Frauenbildung um Überlassung des bisher von dem vorgenannten Vereine benützten Locales im Pädagogiumsgebäude.

Verfügung: Abweisung beider Ansuchen.

(7154.) Josefine Eisterer um Rückerstattung der für das zum Umbaue gelangende Haus VIII., Lerchenfelderstraße Nr. 34, einbezahlten Canaleinmündungsgebür per 209 fl. 52 kr.

Verfügung: Abweisung nach dem Magistrats-Antrage.

---

29. August 1895.

(7198.) Recurs der allgemeinen österr. Transport-Gesellschaft gegen gewerbe- und sanitätspolizeiliche Aufträge, betreffend die Depotanlagen jenseits der Nordbahnbrücke II., Zwischenbrücken.

Verfügung: Wird der k. k. n.-ö. Statthalterei vorgelegt, nachdem auch die in sanitärer Hinsicht ertheilten Aufträge auf Grund der Gewerbeordnung erlassen wurden, daher ein Anlass zu einer h. o. Entscheidung nicht vorliegt.

(7271.) Anton Prix, Professor am Communal-Real- und Obergymnasium im II. Bezirke, um Ertheilung eines sechsmonatlichen Krankheitsurlaubes.

Verfügung: Genehmigung.

(7269.) Anträge der ehemaligen Gem.-Räthe Rauscher, v. Beutnitz und K. Joh. Müller:

1. es seien für den Turnbetrieb überall Ledermatratzen und harte Brettelböden anzuschaffen;

2. die im XV. Bezirke, Friedrichsplatz, bestehende Bürgerschule sei auszubauen;

3. zum Ersatze der Schulen bei den P. P. Schotten und den P. P. Michaelern entsprechende Bauplätze auszuwählen, eventuell die Unterbringung der Schulen in Privathäusern anzustreben.

Verfügung: Genehmigende Kenntnisnahme des bezüglichen Magistratsberichtes.

(7268.) Christlicher Arbeiter- und Arbeiterinnenverein „Austria", Ortsgruppe Alsergrund, um Überlassung des Turnsaales der städtischen Bürgerschule für Knaben IX., Glasergasse, zu Turnzwecken.

Verfügung: Gesuchsgewährung nach dem Bezirksamts-Antrage.

(7274.) Wiener Volksbildungsverein um Überlassung des Turnsaales an der Mädchen-Bürgerschule XIV., Dadlergasse Nr. 16.

Verfügung: Gesuchsgewährung nach dem Antrage des Bezirksamtes.

(7286.) Magistratsreferat, betreffend Adaptierungen im Stalle XIV am städtischen Pferdemarkte, V. Bezirk.

Verfügung: Ertheilung des Bauconsenses nach dem Magistrats-Antrage.

(7285.) J. Himmelbauer um Bestimmung der Schadloshaltung für die Grundabtretung bei der Realität Einl.-Z. 1051, VI. Bezirk, Or.-Nr. 57 Magdalenenstraße.

Verfügung: Bewilligung der Einleitung der Schadloshaltungsverhandlung im Sinne des § 12 B.-O. unter Beschränkung der Giltigkeitsdauer der ermittelten Schadloshaltungssumme auf zwei Jahre. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7284.) Dr. Karl Kropatschek um Einleitung der Schadloshaltungsverhandlung bezüglich des von dem Hause Einl.-Z. 567, IV. Bezirk, Or.-Nr. 31 Große Neugasse, Or.-Nr. 22 Schäffergasse, zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grundes.

Verfügung: Bewilligung zur Einleitung der Schadloshaltungsverhandlung unter Beschränkung der Giltigkeitsdauer der ermittelten Schadloshaltung auf zwei Jahre. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7254.) Anton Sikora, Maurermeister, um Verlängerung des Arbeitstermines für das III. Baulos der Sammelcanäle am Wienflusse um 80 Tage.

Verfügung: Gesuchsgewährung im Sinne des Magistrats-Antrages.

(7197.) Recurs der Theresia Heinzel wider sanitätspolizeiliche, das Haus XVI., Neulerchenfelderstraße Nr. 86, betreffende Aufträge.

Verfügung: Recursabweisung.

(7140.) Wiener Volksbildungsverein um Nachsicht der Kosten der Beleuchtung und Beheizung der von ihm für den Winter 1895/96 zur Benützung überlassenen Schullocalitäten.

Verfügung: Genehmigung.

(7190.) Friedrich Siemens um Bewilligung zur Aufstellung von Gasöfen in mehreren städtischen Schulen.

Verfügung: Dem Ansuchen wird dermalen keine Folge gegeben; hinsichtlich der zufolge Stadtraths-Beschlusses vom 11. September 1894, Z. 7287, in der Knaben-Volksschule I., Johannesgasse 4, aufgestellten Gasöfen wird die Genehmigung zur Belassung behufs weiterer Erprobung während des Schuljahres 1895/96 unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Modalitäten ertheilt.

(7187.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XIX. Bezirk, Hohe Warte, Conscr.-Z. 257, Grundb.-Einl. 195 Unter-Döbling.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 505 fl. 80 kr. ermäßigt.

(7209.) Ortsgruppe Döbling des Vereines zur Pflege des Jugendspieles um Gestattung der Mitbenützung der an den allgemeinen Volks- und Bürgerschulen des XIX. Bezirkes vorhandenen Spielgeräthe.

Verfügung: Gesuchsgewährung im Sinne des Magistrats-Antrages.

(7207.) Substituierung der krankheitshalber beurlaubten Kindergärtnerin am communalen Kindergarten im XIX. Bezirke, Windhabergasse 2, Hedwig Sadil, durch die Kindergärtnerin Anna Schroll.

Verfügung: Genehmigende Kenntnisnahme.

(7204 und 7205.) Erlass des k. k. n.-ö. Landesschulrathes vom 26. Juli 1895, Z. 6731, beziehungsweise 6732, betreffend die Systemisierung des Lehrstatus an den allgemeinen Volksschulen für Knaben und für Mädchen X., Himbergerstraße 30, und XII., Hetzendorferstraße 138.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(7206 und 7112.) Erlass des k. k. n.-ö. Landesschulrathes vom 30. Juli 1895, Z. 7250, betreffend die Genehmigung der provisorischen Unterbringung je einer Bürgerschulclasse für Knaben und Mädchen in dem Schulgebäude II., Gerhardusgasse 7, Treustraße 58.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(7230.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebür für die Realität XVII. Bezirk, Neuwaldeggerstraße 24.

Verfügung: Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebür für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 114 fl. ermäßigt.

(7147.) K. k. n.-ö. Landesschulrath vom 15. August 1895, Z. 7756/Pr., ersucht neuerlich um Adaptierung einer Wohnung für den Aushilfsdiener am k. k. Staatsgymnasium im VI. Bezirke auf Kosten der Gemeinde Wien.

Verfügung: Ablehnung.

(7137.) Direction des Leopoldstädter Communal-Real- und Obergymnasiums um einen außerordentlichen Beitrag zur Anschaffung von Lehrmittel.

Verfügung: Im Sinne des Magistrats-Antrages wird zur Anschaffung nothwendiger Zeichenlehrmittel ein- für allemal ein außerordentlicher Betrag von 120 fl. und zu Anschaffungen für die Lehrer- und Schülerbibliothek ebenso ein außerordentlicher Betrag von 180 fl. gewährt und gleichzeitig zur Ausgabs-Rubrik XLII 10 ein Zuschusscredit von 300 fl. bewilligt.

(7260.) Dr. Heinrich Klitsch, Realitätenbesitzer, um Löschungsbewilligung bezüglich der auf dem Hause IX., Sobieskigasse, Einl.-Z. 972, zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Reallast puncto Straßengrundabtretung.

Verfügung: Bewilligung zur Ausstellung der erbetenen Löschungserklärung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7162.) Magistrats-Referat in Betreff Abstoßung der auf der Realität Einl.-Z. 1638, III. Bezirk, Or.-Nr. 3 Thomasgasse, haftenden, von der Gemeinde zur Zahlung übernommenen Satzpost des Ignaz und der Helene Kaudelka per 1000 fl. sammt 6 Percent Zinsen, zahlbar am 15. April 1897.

Verfügung: Sofortige Rückzahlung des Satzcapitales per 1000 fl. c. s. c. gegen Vergütung einer 2·5percentigen Prämie; Bewilligung eines Zuschusscredites zur Rubrik XVIII 1 „Tilgung der Passivcapitalien" per 1000 fl. und zur Rubrik XVIII 2 „Verzinsung der Passivcapitalien" per 42 fl. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7233.) Clotilde Edle v. Hohenholz, Rechnungsrathswitwe, um Anweisung der Witwenpension.

Verfügung: Anweisung der normalmäßigen Witwenpension von 800 fl. ö. W. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7244.) Marie Hochleithner um Bauconsens für ein provisorisches Wohnhaus auf der von ihr gepachteten städtischen Parcelle Nr. 1246, Einl.-Z. 1294 in Simmering.

Verfügung: Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes XI auf Ertheilung des Bauconsenses.

(7227.) Josef und Josefine Huber und Therese Müllner um Löschung der auf ihrem Hause VIII., Lammgasse 4, Einl.-Z. 331, haftenden Verbindlichkeit zur Erhaltung eines Brunnens.

Verfügung: Zustimmung zur grundbücherlichen Löschung der genannten Verbindlichkeit. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7236.) Marie Hierath, städt. Schlachtbrücken-Aufseherswitwe, um Anweisung der Witwenpension und der Erziehungsbeiträge für ihre Kinder.

Verfügung: Anweisung der normalmäßigen Witwenpension per 275 fl. 55 kr. ö. W. und eines Erziehungsbeitrages von je 42 fl. 39 kr. für ihre Kinder Ferdinand, Karoline, Rudolf, Anton und Marie. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7232.) Actiengesellschaft der k. k. priv. Papierfabriks-Gesellschaft „Schlöglmühl" um Bewilligung des Eintrittes in das Pachtverhältnis bezüglich der von Albert Ungard von Öthalom in Pacht genommenen städtischen Wasserleitungs-Parcellen Nr. 1118 und 1120 Catastral-Gemeinde Stuppach an Stelle des letzteren.

Verfügung: Genehmigung dieser Pachtübertragung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7266.) Heinrich Munk & Söhne um Bewilligung zur Herstellung einer provisorischen Wächterhütte auf der Realität Grundb.-Einl. 4268, II. Bezirk, Treustraße 65.

Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Baubewilligung.

(7253.) Vergebung der Demolierung der Häuser Nr. 1, 23 und 25 a Magdalenenstraße, VI. Bezirk.

Verfügung: Die Demolierung dieser Häuser wird dem Baumaterialienhändler Jakob Kößler mit der von ihm offerierten Aufzahlung von zusammen 950 fl. übertragen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(7240.) Offertverhandlungs-Ergebnis wegen Vergebung der Arbeiten zur Herstellung des 870 mm Rohrstranges, Lainzerstraße, Pumpstation.

Verfügung: Vergebung dieser Arbeiten mit dem Kostenerfordernisse von 76.500 fl. an die Firma Rumpler & Niclas gegen eine 16percentige Aufzahlung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

Allgemeine Nachrichten.

Approvisionierung.

Der tägliche Fleischmarkt.

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 25. bis 31. August 1895.

1. Fleischsendungen:

Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch	220.579 kg	(Davon aus Niederösterreich — 169.853; aus Ober-Österreich — —; aus Steiermark — 205; aus Tirol — —; aus Mähren — 5300; aus Galizien — 42.261; aus Ungarn — 1160; aus der Bukowina — 1800; aus Krain — —; aus Croatien — aus Böhmen — — kg)
Kalbfleisch	5.355 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 1058; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 26; aus Galizien — 4256; aus Ungarn — 15; aus der Bukowina — — kg)
Schaffleisch	13.213 „	(Davon aus Nieder-Österreich — —; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 23; aus Galizien — 11.399; aus Ungarn — —; aus der Bukowina — 1791 kg)
Schweinfleisch	41.806 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 35.257; aus Ober-Österreich — —; aus Böhmen — —; aus Steiermark — —; aus Mähren — 954; aus Galizien — 5595; aus Ungarn — —; aus Schlesien — — kg)
Kälber	1.737 Stück	(Davon aus Nieder-Österreich — 1340; aus Ober-Österreich — —; aus Salzburg — —; aus Mähren — 23; aus Galizien — 317; aus Ungarn — 57; aus der Bukowina — —; aus Schlesien — — St.)
Schafe	365 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 274; aus Ober-Österreich — —; aus Kärnten — —; aus Mähren — 21; aus Galizien — 67; aus der Bukowina — 3; aus Ungarn — —; aus Croatien — — St.)
Schweine	358 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 103; aus Ober-Österreich —; aus Mähren — 35; aus Galizien — 166; aus Ungarn — 52; aus Schlesien — 2 St.)
Lämmer	— „	(Davon aus Nieder-Österreich — —; aus Ober-Österreich — —; aus Galizien — —; aus Ungarn — —; aus Mähren — —; aus Böhmen — — St.)

Die Zufuhren für den Approvisionierungsverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

2. Preisbewegung:

Rindfleisch	Siedfleisch	von 28	bis 72	kr.	per	Kg.
	Rostbraten u. Rieden	„ 56	„ 115	„	„	„
Kalbfleisch		„ 36	„ 72	„	„	„
Schaffleisch		„ 30	„ 52	„	„	„
Schweinfleisch		„ 48	„ 76	„	„	„
Kälber		„ 46	„ 66	„	„	„
Schafe		„ 36	„ 52	„	„	„
Schweine		„ 52	„ 66	„	„	„
Lämmer		„ —	„ —	fl. per Stück.		

Die Zufuhr an Fleischwaren war jener der Vorwoche nahezu gleich und gestaltete sich der Geschäftsverkehr flau. Rind-, Kalb- und Schweinfleisch wurden um 2 bis 4 kr., Schafe und Schweine um 2 kr. per Kilogramm billiger abgegeben. Die anderen Fleischwaren notierten vorwöchentliche Preise.

* * *

Pferdemarkt vom 30. August 1895.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 427 Pferde.

Preis:	für Gebrauchspferde	110—170 fl.	per Stück
„	Schlachtpferde	24— 90 „	„ „

Der Markt war lebhaft.

* * *

Schlachtviehmarkt vom 2. September 1895.

1. Auftrieb

Mastvieh 2738, Weidevieh 1569, Beinlvieh 2630.

Summa . 6937.

Davon — nach Racen:

Ungarische Thiere	3961
Galizische „	1044
Deutsche „	1395
Büffel „	537

Davon — nach Gattungen:

Ochsen	5471
Stiere	635
Kühe	831

2. Preisbewegung.

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht **mit** Percentabzug:

Ungar. Schlachtthiere	von 51	bis 65	fl.
(extrem	„ 66	„ 67	„)
Galiz. Schlachtthiere	„ 50	„ 65	„
(extrem	„ 66	„ 67	„)
Deutsche Schlachtthiere	„ 54	„ 67	„
(extrem	„ —	„ 68	„)
Weidevieh	„ —	„ —	„

Diese Preise ermäßigen sich um den beim Handel vereinbarten Percentabzug (auf dem heutigen Markte 35 bis 45 %), welchen der Verkäufer dem Käufer als Entschädigung:
a) für den Gewichtsverlust infolge der Schlachtung;
b) für die minderwertigen Stoffe, wie: Haut, Horn, Blut, Unschlitt ꝛc.;
c) für die wertlosen Stoffe, wie: Magen- und Darminhalt ꝛc., zugesteht.

b) Preis per 100 kg Lebendgewicht **ohne** Percentabzug:

Ochsen	von 19	bis 34	fl.
Stiere	„ 22	„ 36	„
Kühe	„ 24	„ 33	„
Büffel	„ 16	„ 23	„
Beinlvieh	„ 16	„ 18	„

c) Preis per Stück:

Beinlvieh . . . von 15 bis 75 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen	60 Stück
Beinlvieh	920 „
Weidevieh	120 „

Gegen den letzten Montagsmarkt wurden um 1119 Stück Schlachtthiere mehr aufgetrieben. Die Kauflust war matt. Prima verlor $1/2$ bis 1 fl., mittlere und mindere Ware — infolge des andauernd starken Angebotes schwer anbringlich — bis 2 fl. per 100 kg.

* * *

Bierpreise im Monate Juli 1895.

En gros.

Abzug, Wiener I.	10 bis 11½°	fl. 8.50 bis fl. 9.50
„ böhmisches, oberösterr. II.	9 „ 10°	„ 8.40 „ „ 8.75
Lager, Wiener	12 „ 13°	„ 13.— „ „ 14.—
Märzen, Wiener (Export)	13 „ 14½°	„ 14.— „ „ 15.—
Böhmisches nach Pilsner Art	11 „ 12°	„ 15.— „ „ 16.50
Pilsner	11 „ 12°	„ 17.— „ „ 17.50
Bayrisches (importiert)	12 „ 14°	„ 21.— „ „ 24.—

(Diese Preise verstehen sich franco Zustellung, incl. Verzehrungssteuer, netto Cassa, ohne jeden Sconto.)

En détail.

Abzug	12 bis 14 kr.	per Liter	über die Gasse,
„	12 „ 16 „	„ „	im Locale,
Lager und Märzen	20 „ 30 „	„ „	über die Gasse,
„ „ „	22 „ 32 „	„ „	im Locale,
Böhmisches (Pilsner)	28 „ 36 „	„ „	
Bayrisches (importiert)	30 „ 34 „	„ „	

Flaschenbier-Preise.

Abzug in Flaschen zu ½ Liter	per Liter	11 bis 14 kr.
Lager „ „ „ „ „	„ „	18 „ 24 „
Pilsner „ „ „ „ „	„ „	24 „ 30 „

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 31. August 1895.

a) Getreide.

Weizen	(Qualitätsgewicht per 1 hl 78—82 kg)	von 6 fl. 70 kr.	bis 7 fl. 25 kr.
Roggen	(„ „ 1 „ 72—78 „)	„ 6 „ 05 „	„ 6 „ 35 „
Gerste		„ 4 „ 75 „	„ 9 „ 75 „
Mais		„ 5 „ 75 „	„ 8 „ 20 „
Hafer		„ 6 „ 45 „	„ 7 „ 25 „

b) Mahlproducte.

Grieß	von 11 fl. — kr.	bis 12 fl. 70 kr.
Weizenmehl, neue Type	„ 5 „ 50 „	„ 12 „ 40 „
Weizenmehl, alte „	„ 5 „ 60 „	„ 12 „ 70 „
Roggenmehl	„ 6 „ 25 „	„ 10 „ 50 „
Weizenkleie	„ 3 „ 30 „	„ 3 „ 70 „
Roggenkleie	„ 3 „ 95 „	„ 4 „ — „

Städtisches Lagerhaus.

Vom 23. bis 30. August 1895.

Waren eingelagert . . . . 42.547 Meter-Centner
„ ausgelagert . . . . 41.740 „

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf 14.048 Meter-Centner.

Lagerstand vom 30. August 1895: 209.003 Meter-Centner, und zwar:

31.123	Meter-Centner	Weizen,	51.852	Meter-Centner	Roggen,
12.870	„	Gerste,	7.248	„	Hafer,
39.327	„	Mais,	29.701	„	Ölsaaten,
5.583	„	Mehl u. Kleie,	1.552	„	Wein,
5.280	„	Zucker,	2.049	Hektoliter à 100%	Spiritus.

Der Assecuranzwert dieser Waren stellt sich auf 2,138.595 fl. öst. Währ.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 29. August bis 2. September 1895:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Kaisermühlendamm, Grundb.-Einl. 802, von Jakob Klein, Bauführer Ad. Jezl (6358).
„ „ Haus, Kagraner Reichsstraße, Cat.-Parc. 482/1, von A. Siersch, Bauführer M. Stirling (6372).
II. Bezirk: Haus, Karajangasse, Einl.-Z. 3898, von Peregrin Zimmermann, Maurermeister (6384).
„ „ Haus, Wehlistraße, Grundb.-Einl. 2580, von Jos. Silberstern & Söhne, Bauführer J. Matschinger (6439).
„ „ Haus, Franzensbrückenstraße, Baustelle IV, von der Union-Baugesellschaft (6393).
VII. Bezirk: Haus, Neustiftgasse 74 bis 76, von Kupka & Orglmeister, Baumeister (6448).
X. Bezirk: Triesterstraße, Ziegelwerk Wienerberg, Beamtenhaus, von der Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Bauführer Josef Tischler (35416).
XII. Bezirk: Wohnhaus, Sagedergasse, Parc. 150/1, von Michael Weilgony, Breitenfurterstraße 173, Bauführer derselbe (27134).
„ „ Wohnhaus, Kohl- und Aichholzgasse 38, Einl.-Z. 1062, Parc. 112/38, von Juliana Horak, II., Leipzigerstraße 46, Bauführer Josef Wögler (27252).
XIII. Bezirk: Gartenhaus, Speising, Anton Langergasse, Parc. 15/2, 20/1, von Friedrich Baumann, Bauführer Gabriel Kröpfl, Baumeister (25382).
„ „ Zweistöckiges Haus, Penzing, Einl.-Z. 986, Ameisgasse, Parc. 550/3, von Karl Birnöcker, Bauführer Karl Ziegelwanger (25383).
XVII. Bezirk: Haus, Neuwaldegg, Einl.-Z. 40, von Josef Winter, Neuwaldegg, Bauführer Max Kropf (31795).
XVIII. Bezirk: Wohnhaus, Pötzleinsdorf, Einl.-Z. 116, Juliengasse 22, von Dr. Victor Masarei, Pötzleinsdorferstraße 150, Bauführer Eduard Frauenfeld & Berghof (28572).

Für Zubauten:

II. Bezirk: Magazin, Wintergasse 33, von Franz Michtner, Bauführer A. Schlesak (6439).
V. Bezirk: Magazin, Griesgasse 41, von Emil und Gisela Fischl, Bauführer Karl Mayer (6392).
VII. Bezirk: Fabrikszubau, Neustiftgasse 72, von Zeißer, Habiger & Comp., Bauführer Kupka & Orglmeister (6391).
XVI. Bezirk: Vierstöckiger Hofquertract, Ottakring, Yppengasse 4, von Steph. und Elisabeth Maruschka, Thaliastraße 51, Bauführer Ferd. L. Baldia (44727).
XVII. Bezirk: Stall und Remise, Hernals, Pezzlgasse 10, von Ferdinand und Juliana Bischof, ebenda, Bauführer Karl Lang (31572).
XIX. Bezirk: Abort, Döbling, Heiligenstädterstraße 213, von Anton und Francisca Lippert, ebenda, Bauführer Karl Höllerl jun. (17052).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Rothenthurmstraße 31, von Dr. Victor Capesius, Bauführer J. Frosch (6442).
II. Bezirk: Sterngasse 8, von Peregrin Zimmermann, Maurermeister (6349).
„ „ Rauscherstraße 16, von A. Friedl, Bauführer F. Ferenda (6362).
„ „ Kleine Mohrengasse 3, von Adolf Kaufmann, Opernring 7, Bauführer H. Gutmann (6466).
III. Bezirk: Weißgärberstraße 10, von B. Rothwang, Bauführer Jakob Zieser (6375).
IV. Bezirk: Weyringergasse 11, von Josef Mochal & Prokop, Baumeister (6400).
VII. Bezirk: Schottenfeldgasse 12, von Louise Grünwald, Bauführer J. & M. Sturany (6383).
„ „ Kaiserstraße 70, von Betti Wilhelm, Bauführer Karl Lang (6413).
VIII. Bezirk: Wickenburggasse 4, von Ladislaus Graf Pejacević, Bauführer J. Schobesberger (6387).
IX. Bezirk: Währingerstraße 46, von Johann Schuster, Baumeister (6381).
X. Bezirk: Ziegelwerk Laaerwald, von der Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Bauführer Friedrich (35415).
„ „ Ziegelwerk Laaerberg, von der Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Bauführer Friedrich (35417).
„ „ Rothenhofgasse 15, von Johann Horaček, Bauführer derselbe (35330).
„ „ Ordengasse 1, von Adolf Bernard, Bauführer W. Laitl (35329).
XI. Bezirk: Kaiser-Ebersdorf, Schmidgunstgasse 36, von Ferd. Kimmerl, Bauführer ? (13406).
XIII. Bezirk: Baumgarten, Linzerstraße 260, von Josef Zehetner, Bauführer Florian Müller, Maurermeister (25249).
„ „ Ober-St. Veit, Schweizerthalstraße 14, von Georg Nusterer, Bauführer Franz Bürger, Maurermeister (25582).
„ „ Penzing, Cumberlandstraße 33, von Johann Achleitner, Bauführer Karl Ziegelwanger, Stadtbaumeister (25728).
XVI. Bezirk: Ottakring, Ottakringer Hauptstraße 176, von der Neuen Wiener Tramway-Gesellschaft, ebenda, Bauführer Ferd. L. Baldia (44267).

XVIII. Bezirk: Währing, Alseggerstraße 60, von Oskar Urban, Bauführer? (28423).
" " Währing, Währing-Weinhauserstraße 26, von M. Wolf, Bauführer Josef Wurts, Baumeister (28435).
" " Währing, Cottagegasse 36, von Udo v. Alvensleben, ebenda, Bauführer Victor Fiala (28521).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Pissoir, Seitenstettengasse 4, von der israelitischen Cultusgemeinde durch Wilhelm Stiaßny, Baurath, Bauführer D. Zifferer (6359).
V. Bezirk: Canal, Castelligasse 4, von Pittel & Brausewetter, Bauführer Rud. Horreck (6437).
XI. Bezirk: Ein Abort und Pissoir, Simmering, Kobelgasse 14, von Franz Novak, XI., Simmering, Hauptstraße 26, Bauführer Ferd. Kaindl (13407).
" " Zwei Aborte, Simmering, Hauffgasse 8, von Anna Oberstätter, Bauführer Ferd. Kaindl (13408).
XII. Bezirk: Rauchfang, Pohlgasse, von R. Ph. Waagner, ebenda, Bauführer Ferd. Kellner, XII., Tivoligasse 21 (27432).
XVIII. Bezirk: Brunnen sammt Brunnenhaus, Gersthof, Gersthoferstraße 28, von Emanuel Streda, Bauführer Gotthilf Geßwein (27961).
XIX. Bezirk: Steinzeugrohrcanal, Döbling, Grinzingerstraße 45, von Franz Dwořak, Bauführer Karl Höllerl jun. (12218).

Gesuche um Parcellierung wurden überreicht:

XII. Bezirk: Ober-Meidling, Einl.-Z. 32, von Elise Esselbauer und Julie Wehofer, XII., Schönbrunnerstraße 134 (6404).
XIII. Bezirk: Ober-Baumgarten, Friedhofstraße, Einl.-Z. 28, von Francisca Abel, XIII., Auhofstraße 40 (6425).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

II. Bezirk: Ospelgasse, Baustelle 11, Gruppe XI G, von Eduard Joppich, VI., Kasernengasse 18 (6421).
IV. Bezirk: Wiedenergürtel, Einl.-Z. 146, von Ludwig Hatschek, IV., Favoritenstraße 20 (6419),
" " Schikanedergasse, Einl.-Z. 729, Mühlgasse, Einl.-Z. 1094, von Siegmund Weiß (6451).
VIII. Bezirk: Josefstädterstraße 23, von G. Mörzinger-Cabos, Alois, Em. und Ed. Schweinburg (6376).
XII. Bezirk: Pohl- und Aufholzgasse 38, Einl.-Z. 1062, Parc. Nr. 112/38, von Juliana Horack, II., Leipzigerstraße 46 (27251).
XIII. Bezirk: Penzing, Einl.-Z. 996, Cat.-Parc. 615/2, von Karl Ableitinger (25605).
" " Penzing, Einl.-Z. 378, Cumberlandstraße 33, von Johann Achleitner (25727).
XVI. Bezirk: Neulerchenfeld, Thaliastraße 114, von Johann und Francisca Jiroschek, XVI., Friedrich Kaiserstraße 99 (44460).
XVII. Bezirk: Hernals, Leopold Ernstgasse 48, von Emil Neumann (31847).
XVIII. Bezirk: Parc. 418/23, Einl.-Z. 1245, Währing, Czermakgasse, von Alois Beer (28338).
" " Einl.-Z. 146, Währing, Gentzgasse 21, von Isidor Frommer und Genossen (28522).
XIX. Bezirk: Einl.-Z. 107, Parc. 307, Nußdorf, von Heinrich Häusler (17137).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

V. Bezirk: Anzengrubergasse, Baustellen III bis V, von Wenzel Bert-Lukesch, Demolierender W. Schulz (6368).

Gewerbeanmeldungen vom 29. August 1895.

(Fortsetzung.)

Kainz Josef — Pferdehandel — V., städt. Pferdemarkt.
Steiner Johann — Provisionsagent — XVII., Sautergasse 16.
Scheidl Leopold — Sandgewinnung — XVIII., Gersthof 281/277.
Kascha Franz — Schlosser — IV., Favoritenstraße 48.
Frenzel Franz — Schuhmacher — II., Große Sperlgasse 31.
Galle Josef — Schuhmacher — VIII., Lerchengasse 10.
Habicht Johann — Schuhmacher — XVII., Weidmanngasse 44.
Vocelka Johann — Schuhmacher — III., Parkgasse 5.
Perlmutter Tobias — Spengler — II., Schmelzgasse 10.
Berger Anna — Übernahme von Wäsche und Kleidern zum Putzen — II., Klosterneuburgerstraße 21.
Hayek Sidonie — Übernahme zum einfachen und chemischen Putzen — IX., Servitengasse 13.
Ramsl Karl — Uhrmacher — I., Johannesgasse 14.
Retzer Franz — Verschleiß von Geflügel und Eiern — I., Markt am Hof.
Hirt Karoline — Verschleiß von Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten — VIII., Langegasse 41.
Schlosser Ludmilla — Verkauf von Grünwaren und Obst — III., Khunngasse 7.
Predöechtel Thomas — Victualien-Verschleiß — II., Klosterneuburgerstraße 28.
Erwald Marie — Wäscheputzergewerbe — XVII., Veronikagasse 6.
Ignaczy Marie — Wäscheputzerei — XVIII., Hildebrandgasse 39.
Ortner Josef — Weinschank — VIII., Skodagasse 2.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 30. August 1895.

Heiner Georg — Erzeugung von chemischen Präparaten für technische und medicinische Zwecke — VI., Mollardgasse 69.
Klement Georg — Fiaker-Concession, Licenz-Nr. 35 — V., Tichtelg. 29.
Mauch Richard — Gasinstallation — IV., Rainergasse 23.
Redl Magdalena — Gast- und Schankgewerbe — XII., Albrechtsbergerplatz 2.
Döhrer Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Auhofstraße 178.
Kern Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Hundsthurmerstr. 54.
Moser Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Bandgasse 36.
Opletal Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Stumpergasse 49.
Uher Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Neubaugasse 71.
Widetschek Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Stiegerg. 4.
Machts Gustav — Handel mit Weinen in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Gebinden — VI., Gumpendorferstraße 15.
Tanninger Paul — Kaffeeschank — VII., Siebensterngasse 5.
Kalina Franz — Herrenkleidermacher — XVII., Hauptstraße 88.
Jakoubek Elise — Kostgebung — VI., Stumpergasse 27.
Hofstätter Mathilde — Marktvictualienhandel — XVII., Dornerplatz (Markt).
Willek Karl — Maschinenbauer und Mechaniker — VI., Chwallagasse 4.
Schädle Fidelis — Mechaniker — VII., Seidengasse 25.
Schönbauer Marie — Milch- und Gebäck-Verschleiß — V., Spengerg. 16.
Spira Ferdinand — Pfaidler — VII., Mariahilferstraße 74 b.
Tremel Johann — Schuhmacher — VII., Neustiftgasse 105.
Wimmer Marie — Selchwaren-Verschleiß — V., Wolfganggasse 14.
Pöpl Francisca — Teppichreinigung — V., Ramperstorffergasse 32.
Jennikar Karl — Tischler — XII., Ortsplatz 2.
Vesely Franz — Tischler — III., Parkgasse 8.
Ruszitska Robert — Verschleiß von Abstaubern — VII., Zollergasse 17.
Huber Anna — Verschleiß von Canditen und Zuckerbäckerwaren — VII., Schottenfeldgasse 79.
Zach Anna — Verschleiß von Küchengeräthschaften — VII., Burgg. 81.
Grollnuß Elise — Verschleiß von Naturblumen und Pflanzen — VII., Burggasse 36.
Kronberger Josef — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern — V., Mauthausgasse 1.
Wiesenegger Theresia — Verschleiß von Wein in Flaschen — VII., Döblergasse 4.
Mauch Richard — Wasserinstallation — IV., Rainergasse 23.

Inhalt:

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. Verantwortlicher Redacteur: Dr. Friedrich Edler v. Nadler, Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.